

Protokolleintrag vom 19.05.2010

2010/218

Postulat von Karin Rykart Sutter (Grüne) und Karin Meier-Bohrer (Grüne) vom 19.05.2010:

Sanierung Flussbadi Oberer Letten, Beibehaltung des Frauendecks sowie der getrennten Garderoben

Von Karin Rykart Sutter (Grüne) und Karin Meier-Bohrer (Grüne) ist am 19. Mai 2010 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob bei der geplanten Sanierung der Flussbadi Oberer Letten auf die Saison 2011 hin das Frauendeck sowie die getrennten Garderoben beibehalten werden können.

Begründung:

Gemäss Medienmitteilung vom Stadtrat vom 14. April 2010 ist mit der Sanierung der Flussbadi Oberer Letten eine Redimensionierung der Garderoben und die Aufhebung der getrennten Frauen- und Männerbereiche zugunsten eines vergrösserten Gastronomiebereichs mit gedeckter Terrasse vorgesehen.

Der Obere Letten hat eine spannende Geschichte. Nach der Schliessung der Drogenszene haben sich die Quartierbewohnerinnen den schönen Abschnitt an der Limmat zurückerobert. Heute kommen Menschen aus der ganzen Stadt oder gar von auswärts hier hin und bei schönem Wetter gibt es kaum mehr Platz für ein winziges Badetuch. Ein Restaurantbetrieb mit gedeckter Terrasse, ein Beachvolleyballfeld und eine Bouleanlage trugen dazu bei, dass hier eine grosse Eventmeile entstand.

Die Flussbadi Letten auf der anderen Seite der Limmat soll nun auf Kosten der Frauen ebenfalls einen grösseren Gastronomiebereich erhalten. Damit wird ein traditionsreicher Ort verschwinden. Ein Ort, welcher von Frauen, die vorwiegend im Quartier wohnen und arbeiten, sehr geschätzt wird. Das wäre schade.

Mitteilung an den Stadtrat